

Inhaltsverzeichnis

1	Einführende Überlegungen	1
1.1	Einleitung	1
1.2	Restriktive und extensive Betrachtungsweise der Verbrechensliteratur	10
1.3	Die Bewertung des literarischen Gegenstands	14
1.4	Stimmen der Forschung	21
1.5	Erläuterung des eigenen Ansatzes	27
2	Zwischen <i>Distant Reading</i> (Moretti) und <i>Close Reading</i> (Genette)	34
2.1	Erzählelemente der Verbrechensliteratur	38
2.2	Der Stammbaum der Verbrechensliteratur	41
2.2.1	Die Verbrecherliteratur	48
2.2.2	Die Kriminalliteratur	50
2.3	Überlegungen zur zeitlichen Entwicklung der verschiedenen Ausprägungen	55
2.4	Das Kriminalschema	61
2.5	Weiterführende Überlegungen zu Schönhaars Kriminalschema	66
2.5.1	Die zeitliche Gestaltung und die Ordnung	66
2.5.2	Die Fokalisierung	69
2.5.3	Die Stimme	71
3	Überlegungen zu einzelnen Erzählelementen der Verbrechensliteratur	73
3.1	<i>Whodunit</i> : Das Verbrechen und die Figur des Verbrechers	73
3.2	<i>Whydunit</i> : Das Motiv des Verbrechens und die Suche danach	78
3.3	Das Opfer des Verbrechens	80
3.4	Das Rätsel und der Leser als Teil der Erzählung	82

V

3.5	Der Zufall und das Schicksal	89
3.6	Die Figur des Detektivs	91
3.7	Ein erster Ausblick	100
4	Vorformen der Verbrechensliteratur des 18. und 19. Jahrhunderts	103
4.1	Frühe Formen der Verbrechensliteratur	103
4.2	Der Bezug zur antiken Tragödie	115
4.3	Moritäten	124
4.4	Kriterien der Werkauswahl	127
4.5	Hinweis zur Farbgebung der grafischen Übersichten und zu den Siglen der Überschriften	135
5	Formen und Facetten der Verbrecherliteratur	136
5.1	Einleitende Überlegungen zur Verbrecherliteratur . .	136
5.2	Die Verbrecherliteratur als Spiegel einer neuen Rechtsprechung	145
5.3	Tragische Verbrechergeschichten: August Gottlieb Meißner - <i>Skizzen</i> (1778-1796)	157
5.3.1	Der eigentliche Täter als Retter eines Unschuldigen: <i>Die Stutzperücke</i> (1784, Vf2) . .	164
5.3.2	Aufdeckung durch Geständnis: <i>Mörder, nach Übereinstimmung aller Umstände und seiner eigenen Überzeugung, und dennoch unschuldig</i> (1789, Vr3)	168
5.3.3	Der Richter als Opfer: <i>Der blutige Jeßanack</i> (1792, Vr5)	172
5.3.4	Transzendente Einflussnahme: <i>Auch einer verstorbenen Frauen Winke soll man nicht verachten</i> (1796, Vf2)	175
5.4	Verbrechen als Ausdruck innerer Krisen: Johann Wolfgang von Goethe	179
5.4.1	Mord aus Eifersucht: <i>Die Leiden des jungen Werther</i> (1787, Vf1)	180
5.4.2	Die moralische Dimension von Verbrechen: <i>Die Geschichte von Ferdinands Schuld und Wandlung</i> (1795, Vf1)	185

5.5	Öffentliche Prozesse als Mittel der Aufklärung: Theodor Gottlieb von Hippel - <i>Ein Beytrag über Verbrechen und Strafen</i> (1797, Vr2)	191
5.6	Auf dem Weg zum modernen Rechtsstaat: Paul Johann Anselm von Feuerbach - <i>Merkwürdige Verbrechen</i> (1808-1849)	208
5.6.1	Moderne Formen der Forensik: <i>Andreas Bichel, der Mädchenschlächter</i> (1828, Vr4)	216
5.6.2	Von der „Ungeheuerlichkeit des Verbrechens“: <i>Tartüffe, als Mörder</i> (1828, Vr2)	222
5.6.3	<i>Whodunit: Der unbekannte Mörder, oder die Justiz in der Irre</i> (1829, Kr4)	227
5.7	Poetische Darstellung einer Verbrecherin: Adelbert von Chamisso - <i>Die Giftmischerin</i> (1828, Vf1)	237
5.8	Ausgestaltung eines bekannten Verbrechens in Novellenform: Franz Theodor Wangerheim - <i>Marguerite Mercier</i> (1846, Vr5/Vf2)	244
5.9	Ausblick auf die heutige Verbrecherliteratur: Ferdinand von Schirach - <i>Verbrechen</i> (2009, Vr5) und <i>Schuld</i> (2010, Vr5)	255
5.10	Erster Ausblick	260
6	„Der andere Schiller“: auf der Suche nach neuen Textformen und Erzählstrukturen für eine Darstellung „menschlicher Irrungen“	264
6.1	Aus der Perspektive einer Täterin: <i>Die Kindsmörderin</i> (1782, Vf1)	276
6.2	Weg des Verbrechens: <i>Verbrecher aus Infamie. Eine wahre Geschichte</i> (1786) / <i>Der Verbrecher aus verlorener Ehre</i> (1786, Vr4)	280
6.3	Geheimnis ohne Aufklärung: <i>Der Geisterseher</i> (1786-1798, Kf3)	289
6.4	Eine literarische Ausgestaltung: Schillers <i>Pitaval</i> (1792-1795)	305
6.4.1	Konzepte der Verbrechensliteratur: <i>Vorrede</i> .	306

6.4.2	Aus der Perspektive eines Opfers: <i>Das ungleiche Ehepaar</i> (1795, Vr3)	309
6.5	Schillers Konzeption eines Krimi-Theaters: Die Fragmente <i>Die Polizei</i> und <i>Die Kinder des Hauses</i> (posthum 1805, Kf3)	317
6.6	Zweiter Ausblick	326
7	Der „Beschwörer des Grässlichen“: Kleists Auseinandersetzung mit der Kriminalität	328
7.1	<i>Unlauterkeit</i> : Verbrechen aus moralischer Überzeugung - <i>Familie Schroffenstein</i> (1803, Kf1/Kf3)	330
7.2	<i>Gebrechlichkeit</i> : Verbrechen aus Kontrollverlust und Probleme der Rechtsprechung - <i>Der zerbrochene Krug</i> (1806, Vf2)	339
7.3	<i>Bösartigkeit</i> : Moralische Grenzverletzung und eine Spurensuche - <i>Der Zweikampf</i> (1811, Kf1/Kf3) . . .	349
8	Überlegungen zu den Voraussetzungen einer Kriminalliteratur	362
8.1	Aspekte der Schauerliteratur	362
8.2	Die Veränderungen des Buchmarktes und der literarischen Formen	366
8.3	Die Anfänge der modernen Forensik	377
9	Strukturelemente des modernen Krimis	385
9.1	Rationale Aufklärung von Unheimlichem: E.T.A. Hoffmann - <i>Das Fräulein von Scuderi</i> (1819-1820, Kf1/Kf3)	385
9.2	Kriminalfall im Schauerroman: J. Albiny - <i>Die unheimlichen Gemächer in dem Schlosse Lovel, oder: Das enthüllte Verbrechen</i> (1824, Kf2/Kf3) . . .	400
9.3	<i>locked room mystery</i> : Laurids Kruse - <i>Der krystallene Dolch</i> (1823, Kf1/Kf3)	411
9.4	Deduktive Auflösung eines Rätsels: Von Voltaire's <i>Zadig</i> (1747, Kf3) zu Hauffs <i>Abner der Jude, der nichts gesehen hat</i> (1825, Kf3)	422

9.5	Parodie der Verbrechensliteratur: August Graf von Platen Hallermünde - <i>Die verhängnisvolle Gabel</i> (1826, Kf1)	443
9.6	Anfänge der Forensik: Adolph Müllner - <i>Der Kaliber</i> (1828, Kf3)	450
9.7	Mord als zentrales Element: Karl von Holtei - <i>Mord in Riga</i> (1855, Kf3)	463
10	Die Darstellung sozialer Probleme in der Verbrechensliteratur des Vormärz	481
10.1	Kombination von Verbrecher- und Kriminalliteratur: Anonym - <i>Die Geheimnisse von Berlin</i> (1844, Vf2/Kf1/Kf3)	490
10.2	Darstellung sozialistischer Überzeugungen in der Verbrecherliteratur: Ernst Dronke - <i>Polizei-Geschichten</i> (1846, Vf1/Vr4)	513
11	Zusammenfassung	534
12	Grafiken	547
12.1	Stammbaum der Verbrechensliteratur	547
12.2	Beispiele für Titelblätter der <i>true-crime</i> -Literatur des 20. Jahrhunderts	548
13	Literaturverzeichnis	550
13.1	Primärliteratur	550
13.2	Sekundärliteratur	569
13.3	Bildbände	585
13.4	Internetquellen	585
14	Bibliographie der deutschsprachigen Verbrechensliteratur (1650-1875)	587
	Abbildungsverzeichnis	612